

PROTOKOLL

Sitzung der Gemeindevertretung Plöwen

Sitzungstermin: Donnerstag, 19.09.2019
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:25 Uhr
Ort, Raum: Dorfgemeinschaftshaus Plöwen

Anwesende:

Frau Heide Lore Hobom
Frau Klaudia Wildner-Schipek
Herr Björn Salomon
Herr Enrico Manthe
Herr Jens Riemer
Herr Ariel Staszkievicz
Herr Florian Wittkopf

Abwesende:

keine

Schriftführung:

Frau Annemarie Manthei

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Eröffnung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
- 2 Bewilligung der Sitzungsniederschrift vom 15.08.2019 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse
- 3 Bürgerfragestunde
- 4 Informationen und Anfragen

zu 1 Begrüßung, Eröffnung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Frau Hobom eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit mit sieben anwesenden Gemeindevertretern fest.

zu 2 Bewilligung der Sitzungsniederschrift vom 15.08.2019 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse

Die Niederschrift vom 15.08.2019 wird in der vorliegenden Form bestätigt.

Die Bürgermeisterin verliest die nicht öffentlich gefassten Beschlüsse vom 15.08.2019:

- BV/03-2019-265 Auftragsvergabe
einstimmig beschlossen
- BV/03-2019-266 Auftragsvergabe
einstimmig beschlossen
- BV/03-2019-267 Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
einstimmig beschlossen
- BV/03-2019-269 Verzicht auf Ausübung des Vorkaufsrechtes
einstimmig beschlossen

Frau Hobom verliest außerdem die neuen Aufwandsentschädigungen für die Gemeindevertreter und Bürgermeister. Sie merkt an, dass die Verminderung der Bevölkerung, während der Wahlperiode, keinen Einfluss auf die Entschädigungen hat.

Bezüglich des Protokolls vom 15.08.2019 (TOP 8) wird darüber informiert, dass der Schlüssel, für den Zaun (um den Löschteich), in der Feuerwehr hinterlegt werden muss, damit jeder den Schlüssel im Notfall nutzen kann.

- Nach jetzigem Kenntnisstand hat die Feuerwehr keinen Schlüssel erhalten.
- Außerdem befindet sich die Eingangstür zu den Löschteichen auf dem Betriebsgelände am Springweg. (Die Betriebsinhaber gewähren der Feuerwehr Zutritt. Hierzu besteht eine Vereinbarung.)

Der Sachverhalt soll noch einmal mit Frau Schröder-Sanow geklärt werden.

zu 3 Bürgerfragestunde

Es sind keine Bürger anwesend.

zu 4 Informationen und Anfragen

Herr Riemer weist darauf hin, dass eine Flasche am Fenster des Dorfgemeinschaftshauses baufällig ist. Betroffen ist die Flasche, die sich genau über dem Eingang befindet. Es besteht Einsturzgefahr. **Eine Besichtigung des Ordnungsamtes und des Bauamtes ist nötig.**

Herr Riemer hinterfragt die Unterstützung für Vereine.

- Ihm wird mitgeteilt, dass
 - 400 € für Sachleistungen (Kindertag und Senioren),
 - 1.000 € für 100 Jahre Sport (FRV Plöwen),eingepplant sind.
- Vom Landkreis erhält die Gemeinde eine Zuwendung von zusätzlichen Mitteln für die Kinderbetreuung 2019 in Höhe von 583 €.
- Vorgeschlagen wird, die gesamten Mittel wie folgt aufzuteilen:
 - 1/3 erhält Frau Wittkopf
 - 2/3 erhält der Kultur- und Freizeitverein zur Unterstützung des Kinder- und Sportfestes

Frau Hobom teilt mit, dass Vertreter aus der Partnerstadt Sassenberg zu Besuch in Plöwen waren. Während des Treffens am 18.09.2019 in Plöwen wurde Frau Hobom das Wappen der Stadt Sassenberg überreicht. Am 19.09.2019 findet die Abschiedsfeier in Löcknitz statt. Die Gemeinde Plöwen möchte die Partnerschaft zur Stadt Sassenberg auch weiterhin aufrechterhalten. Daran soll auch die Jugend beteiligt werden.

Herr Manthe weist darauf hin, dass sich im Springweg (Beginn Hohenfelder Weg) ein hoher Absatz in der Straße befindet. Eine Ausbesserung der Straße wäre notwendig. **v. Haupt- und Ordnungsamt**

- Frau Hobom berichtet, dass ebenfalls die Straße (am Kutzow-See) am 30.09.2019 von Herrn Linse (Amt Löcknitz-Penkun) besichtigt wird.

Frau Wildner-Schipek schlägt vor, die Bürger von Plöwen in einem Rundbrief (deutsch/polnisch) über die richtige Abfallentsorgung zu informieren.

- Einige Bürger entsorgen ihre „Gelben Säcke“ und sonstigen Abfall neben den gelben Tonnen in der Mitte des Dorfes. Sollte keine Besserung eintreten, ist geplant, die gelben Tonnen an einen weniger zentralen Ort zu verlegen oder komplett abzuschaffen. **v. Haupt- und Ordnungsamt**

Weiter informiert Frau Wildner-Schipek darüber, dass sie von einigen Familien der Gemeinde angesprochen wurde, bezüglich des Spielplatzbaus. Das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt fördert den Bau von Kinderspielplätzen zu 90 %.

- Frau Hobom warnt vor Folgekosten, wie z. B. TÜV.
- Es wird vorgeschlagen, den Spielplatz am Sportplatz oder am Platz bei der Feuerwehr zu errichten.
- In der Haushaltsplanung für das Jahr 2020 soll der Spielplatzbau berücksichtigt werden.
- Frau Wildner-Schipek wird gebeten, Angebote für Spielplatzgeräte und deren Wartungskosten einzuholen.

Frau Hobom beendet den öffentlichen Teil und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Frau Annemarie Manthei
Schriftführung

Frau Heidelore Hobom
Vorsitz

